

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87116
		DK5 DK5-GK	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2411,2104
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Abschüssiges Gelände, von Ost nach West geht es um ca 5 m das Gelände hinunter, offener, etwas unebener Bereich, bei dem eine maschinelle Pflege offenbar weniger einfach zu leisten ist, so dass hier ein weniger homogener Heidebestand entwickelt ist, der zwar im Großen und Ganzen noch von Heide dominiert wird, in Teilen aber auch bereits kräftig vergrast ist, hier mit deutlich hohen Anteilen von Rotem Straußgras, aber auch Borstgras. Auf der Südseite geht der Bewuchs über in kleinere Bereiche mit Heidelbeerdominanz. Hier wird der Bestand leicht durch die benachbart wachsenden Kiefern überschattet. Der Boden zwischen den Sträuchern, die um 20 bis 40 cm Höhe erreichen, ist teilweise grasreich bewachsen, teilweise moosreich, nur an wenigen Stellen offen und bis zum Boden besonnt. In den Randbereichen gibt es Übergänge zu Trockenrasen, im Inneren der Fläche ist der Bewuchs mit Ausnahme der Gräser eher krautarm. Teilweise ist eine deutliche Verbuschung aus Jungwuchs der benachbarten Bäume: Kiefern, Vogelbeere, Faulbaum und Eichen zu erkennen. Dabei keimt auch die nicht heimische Roteiche auf. Örtlich entwickelt sich auch leichtes Brombeergebüsch. Kleinräumig sind die Flächen strukturiert mit Bodenwellen, die 20 bis 30 cm Niveauunterschied im Gelände bewirken.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		

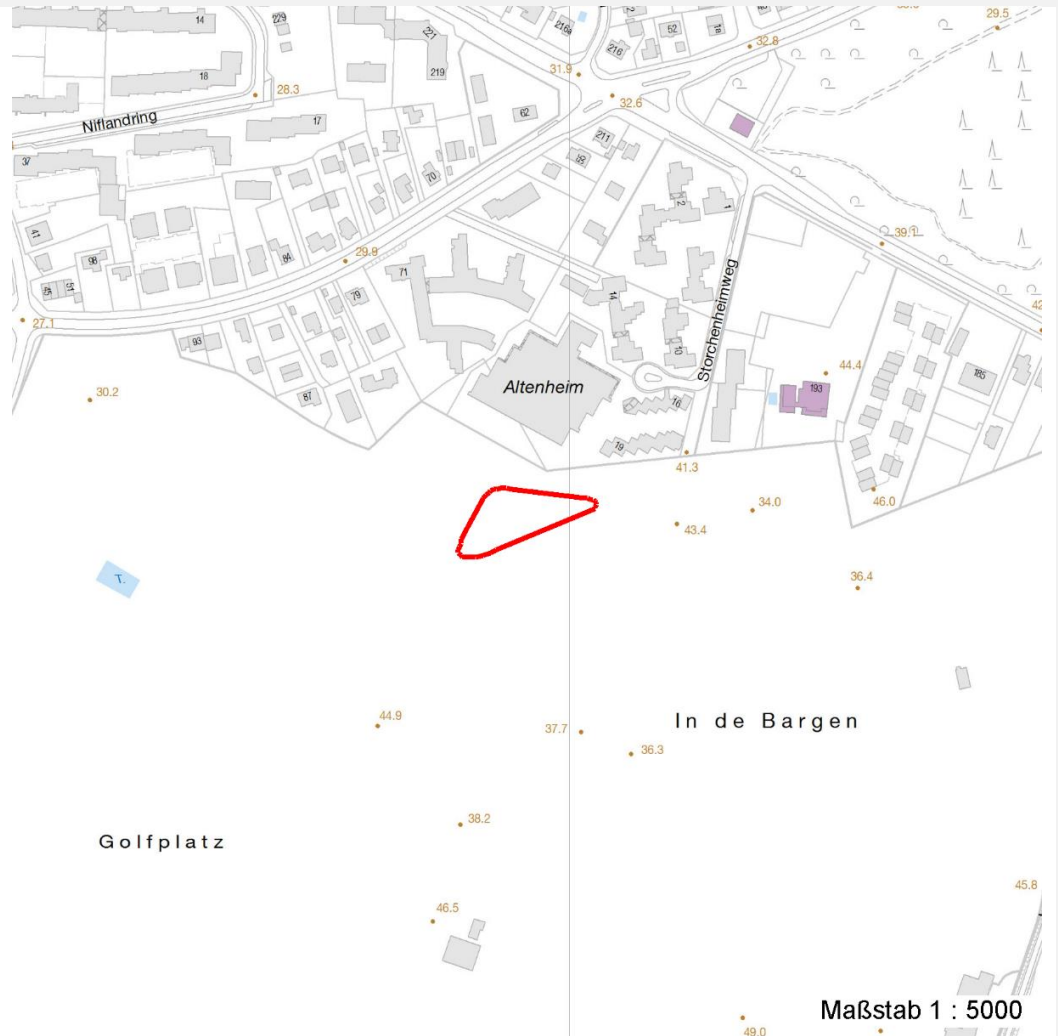
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Golfplatz Rissen		
Nachbarnutzung/en	Golfrasen, Fußwege, Reste eines Kiefernwaldes		
Rechtswert (X)	550964	Hochwert (Y)	5936572
Bezirk	Altona	Naturraum	Blankeneser Höhenzug (696.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rissen (227)	Gemarkung	Rissen (201)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [HH-2003 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Boursberg [3 / Anteil: 100%]		

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87116
		DK5 DK5-GK	5036
		DK5 - Name	Rissen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	238
Bearbeitung	BRA	Kartierung	01.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2411,2104
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38676	0	5036_238_010914_1.JPG	
38677	0	5036_238_010914_2.JPG	
38678	0	5036_238_010914_3.JPG	
38679	0	5036_238_010914_4.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Leichte Verbuschungstendenzen, Vergrasungstendenzen, Überalterungstendenzen, die Heide ist dennoch in gutem Pflegezustand.
Wertgesichtspunkte	Recht strukturreich, sonnenexponiert, mäßig artenreich, blütenreich, relativ große Standortvielfalt.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87116
		DK5 DK5-GK	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2411,2104
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe Maßnahmen	Offene trockene Sandflächen Sonnige Steinwälle und Böschungen Insekten, allgemein Extensive Nutzung / Pflege - 1.3 (Der Bestand sollte wie die anderen Flächen so weit wie möglich im Sinne der Heideerhaltung gepflegt werden. Bodenbearbeitungen sollten allerdings unterbleiben, die Geländeunterschiede sollten ebenfalls erhalten bleiben, so dass nur eine mäßig intensive Unterhaltung möglich ist.)

Foto

Fotodatei 5036_238_010914_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 5036_238_010914_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 5036_238_010914_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 5036_238_010914_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87116
		DK5 DK5-GK	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2411,2104
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trockene Sandheide (2000)	Biotoptyp	TCT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	14
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	90 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	4030 (BFN) Trockene europäische Heiden		B	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar			
	A: 6	13	A	
	B:			
	C: 2			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)			
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein			
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein		B	
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein			
4.2	Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und Steindurchragungen			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87116
		DK5 DK5-GK	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2411,2104
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	A: 5-10%			
	B: 1-<5% oder >10-25 %		B	
	C: fehlend oder > 25 %			
4.2	Zwergsträucher, Flächenanteil in %			
	A: > 60%			
	B: 40-60%		B	
	Begründung für Bewertung: 50 %			
	C: < 40%			
	Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, etc.			
	A: hoch		A	
	B: gering			
	C: keine			
4.2	Moose und Flechten geschätzter Flächenanteil			
	A: hoch		A	
	B: gering			
	C: keine			
4.2	niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Flächenanteil			
	A: hoch			
	B: gering		B	
	C: keine			
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Zerstörung von Vegetation und heidetypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
	A: < 5 %		A	
	Begründung für Bewertung: im Wegebereich auf 2 % der Fläche			
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %			
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)			
	A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 %		A	
	Begründung für Bewertung: 1 %			
	B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz;			
	Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %)			
	C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)			
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%)			
	A: < 10 %			
	B: 10 - 35 %			
	C: > 35 - 70 %		C	
	Begründung für Bewertung: 2 5			
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum:			
	Erstabgrenzung des Vorkommens			
	A: 0		A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87116
		DK5 DK5-GK	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2411,2104
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ Z
5.2 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 % weitere Beeinträchtigungen			
A: B: Begründung für Bewertung: golfplatzspezifische Störungen			B
5.2 C: hochwüchsige Gräser, Flächenanteil			
A: < 10% B: 10-50% C: > 50%			A

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,1
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2
	Reaktion	sehr sauer	1,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z	T	-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	d	W	-	-								3		V		
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	z	T	-	-												
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-	-												
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	z	W	-	-								2		3 V		
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z	T	-	-												
Festuca filiformis (Haar-Schwingel)	7	w	W	-	-								1		3		
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w	W	-	-								3				
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z	T	-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-												
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-												
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z	T	-	-												
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w	T	-	-										V		
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z		-	-												
Nardus stricta (Borstgras)	7	z	W	-	-								2		3 V		
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87116
		DK5 DK5-GK	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2411,2104
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w		-	-												
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w	T	-	-												
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-												
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-												
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	h	T	-	-												
Lichenes (Flechten)																	
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	w		-	-												
	Anzahl Rote Liste Arten													5	5	2	
	Anzahl Arten													22			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland